

**Prüfungsordnung
(Studiengangspezifische Bestimmungen)
für den Studiengang
Bachelor of Arts in International Management
an der Fachhochschule Düsseldorf**

Vom 21.02.2006

Aufgrund des § 2 Abs. 4 und des § 94 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz HG) vom 14. März 2000 (GV.NRW S. 190), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. November 2004 (GV. NRW. S. 752), hat die Fachhochschule Düsseldorf die folgende Prüfungsordnung als Satzung erlassen. Diese Ordnung gilt nur in Verbindung mit der Rahmenprüfungsordnung für Bachelor-Studiengänge im Fachbereich Wirtschaft an der Fachhochschule Düsseldorf.

Inhaltsverzeichnis

- § 1 Studienvoraussetzungen
- § 2 Studienumfang
- § 3 Umfang und Art der Bachelorprüfung
- § 4 Auslandssemester
- § 5 In-Kraft-Treten

Anlage 1: Studienverlaufsplan

Anlage 2: Eingeschränkt wiederholbare Modulabschlussprüfungen

Anlage 3: Modulteilprüfungen

§ 1

Studienvoraussetzungen

- (1) Nachweis über englische Sprachkenntnisse, der zum Studienbeginn nicht älter als 24 Monate sein darf. Der Nachweis kann erfolgen durch:
 - a. einen TOEFL-Test mit mindestens 550 Punkten (schriftlich) bzw. 215 Punkten (computer-based) oder 78 Punkten (iBT) oder
 - b. einen IELTS-Test mit einem Mindestergebnis von 6,0 in allen Teilen oder
 - c. das Certificate in Advanced English (Cambridge) mit der Note A, B oder C oder
 - d. das Certificate of Proficiency in English (Cambridge) mit der Note A, B oder C oder
 - e. das First Certificate in English (Cambridge) mit der Note A oder B oder
 - f. das Certificate in English Language Skills (Cambridge), Vantage oder Higher Level in allen Teilen oder

- g. das Business English Certificate (Cambridge), Vantage oder Higher Level in allen Teilen oder
 - h. einen fachsbereichsinternen Sprachtest, der im Sommersemester vor dem Studienbeginn zu erbringen ist. Die Termine hierzu werden jeweils im Internet und über Aushang bekannt gegeben.
- (2) Die berufspraktische Tätigkeit bzw. das Praktikum gemäß § 4 Abs. 1 Punkt 2 der Rahmenprüfungsordnung muss eine Dauer von mindestens 12 Wochen umfassen.
- (3) Bei einem Praktikum nach Absatz 2 müssen während der gesamten Praktikumszeit mindestens drei der folgenden Bereiche durchlaufen werden:
- Leistungserstellung
 - Marketing / Vertrieb / Marktforschung
 - Personalwirtschaft
 - Rechnungswesen / Controlling
 - Finanzierung
 - Informationsverarbeitung / IT
 - Kommunikation
 - Organisation
 - Handel
 - Kreditwesen

§ 2

Studienumfang

- (1) Der Gesamtstudienumfang des Bachelor-Studiengangs beträgt 131 Semesterwochenstunden. Näheres regelt die Studienordnung. Für die gesamte Arbeitsbelastung des Studiums einschließlich der Präsenzzeiten, Praktika, Vor- und Nachbereitungen sowie der Bachelor-Thesis werden insgesamt 180 Credits vergeben. Davon entfallen 96 Credits auf den Pflichtbereich (Core-, Support- sowie Organisation and Communication Skills Module), 18 Credits auf die Specialisation Module, 30 Credits auf das obligatorische Auslandssemester und 36 Credits auf den Transferpflichtbereich (Transferable Skills Module).

§ 3

Umfang und Art der Bachelorprüfung

- (1) Die Bachelorprüfung besteht aus
1. einem Pflichtbereich im Umfang von 96 Credits (Core Module, Support Module sowie Organisation and Communication Skills Module) mit Modulprüfungen in den Modulen:

a.) Management	9 Credits
b.) Volkswirtschaftslehre	9 Credits
c.) International Business Economics	8 Credits
d.) Rechnungswesen und Steuern	13 Credits
e.) Corporate Strategy in Global Regions	8 Credits
f.) Quantitative Methoden	9 Credits
g.) Wirtschaftsrecht	10 Credits
h.) Business English (Wirtschaftsfremdsprache 1)	8 Credits
i.) Wirtschaftsfremdsprache 2 – Teil A	10 Credits
j.) Wirtschaftsfremdsprache 2 – Teil B (bzw. 3. Fremdsprache nach vorheriger Genehmigung durch den Prüfungsausschuss)	6 Credits
k.) Grundlagen Arbeitsmethodik	6 Credits
 2. einem Wahlpflichtbereich (Specialisation Module) im Umfang von 18 Credits mit Modulprüfungen in zwei von sieben nachfolgend aufgeführten Modulen:

a.) Internationale Personalökonomie I	9 Credits
---------------------------------------	-----------

b.) Internationale Personalökonomie II	9 Credits
c.) Internationale Rechnungslegung	9 Credits
d.) Internationales Controlling	9 Credits
e.) Internationales Marketing und Außenhandel 1	9 Credits
f.) Internationales Marketing und Außenhandel 2	9 Credits
g.) Internationaler Einzelhandel	9 Credits
3. den im verpflichtenden Auslandssemester abzuleistenden Modulen im Umfang von	30 Credits
4. einem Planspiel im Umfang von	6 Credits
5. einer Projektarbeit im Umfang von	15 Credits
6. der Bachelor-Thesis im Umfang von und	12 Credits
7. dem Kolloquium im Umfang von	3 Credits.

§ 4

Auslandssemester

- (1) Im Studiengang „International Management“ ist ein Auslandssemester zu absolvieren. Das Auslandssemester umfasst 30 Credits und soll im fünften Studiensemester erfolgen.
- (2) Das Auslandssemester wird auf der Basis des vom Senat der Fachhochschule Düsseldorf beschlossenen Studienvertrags („Learning Agreement“) in der jeweils gültigen Fassung durchgeführt. Dieser Vertrag ist vor Beginn des Auslandssemesters zwischen dem Studierenden und der Hochschule verbindlich abzuschließen.
- (3) Das Auslandsstudium soll die in den ersten vier Semestern erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten vertiefen und ergänzen. Inhaltlich sind die Fächer Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, die Wahlpflichtfächer (Specialisation Module) und ein freies Wahlstudium entsprechend dem Studienangebot der jeweiligen Partnerhochschule zu belegen. Der Mindestumfang der zu belegenden Kurse in den Bereichen Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre und den Specialisation Module beträgt jeweils 20% bzw. 6 Credits. Die Prüfungen in den belegten Modulen obliegen der jeweiligen Partnerhochschule.
- (4) Zum Auslandssemester kann auf Antrag nur zugelassen werden, wer im Studiengang „International Management“ des Fachbereichs Wirtschaft der Fachhochschule Düsseldorf eingeschrieben ist oder als Zweithörerin oder als Zweithörer gemäß § 71 Abs. 1HG in diesem Studiengang zugelassen ist.
- (5) Weitere Voraussetzung für die Zulassung zum Auslandssemester ist grundsätzlich, dass die Modulteil- und Modulabschlussprüfungen der ersten drei Studiensemester gemäß Studienverlaufsplan bestanden sind. Weiterhin muss die Vermittlungssprache der jeweiligen Partnerhochschule als Wirtschaftsfremdsprache 1 oder 2 belegt worden und die entsprechenden Modulprüfungen bestanden sein.
- (6) Zur Umrechnung der im Ausland erbrachten Leistungen in das deutsche Notenschema werden durch den Prüfungsausschuss Verfahren zur Notenumrechnung festgelegt. Das jeweilige Verfahren zur Notenumrechnung ist Bestandteil des Vertrages nach Absatz (2).

§ 5
In-Kraft-Treten

- (1) Diese Prüfungsordnung für den Bachelor-Studiengang „International Management“ des Fachbereichs Wirtschaft an der Fachhochschule Düsseldorf tritt am 01. September 2006 in Kraft.
- (2) Diese Prüfungsordnung wird im Verkündungsblatt der Fachhochschule Düsseldorf veröffentlicht.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fachbereichsrates des Fachbereichs Wirtschaft vom 11.01.2006 sowie der Feststellung der Rechtmäßigkeit durch das Rektorat am 14.02.2006.



Düsseldorf, den 21.02.2006

Der Rektor
der Fachhochschule Düsseldorf
in Vertretung
Professor Dr. Detmar Arlt
Prorektor

Anlage 1: Studienverlaufsplan

Bachelor of Arts in International Management

	1. Semester		2. Semester		3. Semester		4. Semester		5. Semester		6. Semester		Summe		% Credits
	Credits	SWS	Credits	SWS	Credits	SWS	Credits	SWS	Credits	SWS	Credits	SWS	Credits	SWS	
Core Modules															
1) Management	9	6											9	6	
2) VWL			9	6									9	6	
- Mikroökonomie			5	3											
- Makroökonomie			4	3											
3) International Business Economics					8	5							8	5	
- International Economics					5	3									
- Intercultural Management					3	2									
4) Rewe+ Steuern			13	8									13	8	
- Buchführung			3	2											
- Kostenrechnung			3	2											
- International Accounting			4	2											
- Steuern			3	2											
5) Corporate Strategy in Global Regions							8	6					8	6	
- Regional Socio-Economic Environments							4	3							
- Strategy Formulation and Implementation							4	3							
Summe	9	6	22	14	8	5	8	6	0	0	0	0	47	31	26%
Support Modules															
6) Quantitative Methoden	9	6											9	6	
- Mathematik	3	2													
- Statistik	3	2													
- Computeranwendungen	3	2													
7) Wirtschaftsrecht					6	4	5	4					10	8	
- Bürgerliches Recht / Handelsrecht / Grundzüge Gesellschaftsrecht					5	4									
- Internationales Privatrecht							2	2							
- Arbeitsrecht mit internationalen Bezügen							3	2							
Summe	9	6	0	0	5	4	5	4	0	0	0	0	19	14	11%
Organization- and communication skills modules															
8) Business English			4	4	4	4							8	8	
9) a) Wirtschaftsfremdsprache 2 - Teil A (Franz./ Span.)	6	6	4	4									10	10	
b) Wirtschaftsfremdsprache 2 - Teil B (Franz./ Span./sonst.)					4	4	2	2					6	6	
10) Grundlagen Arbeitsmethodik	6	4											6	4	
Summe	12	10	8	8	8	8	2	2	0	0	0	0	30	28	17%
Specialisation modules (2 aus 7 zu belegen)															
11) Wahlfachmodule					9	6	9	6					18	12	
a) Internationale Personalökonomie I					6	4									
- Verhaltensgrundlagen im internationalen Kontext					3	2									
- Internationaler Kulturrahmen 1															
b) Internationale Personalökonomie II							3	2							
- Internationaler Kulturrahmen 2							6	4							
- Arbeitsmärkte im internationalen Vergleich															
c) Internationale Rechnungslegung							6	4							
- Konzernrechnungslegung und -analyse (Vertiefung)							3	2							
- Internationale Rechnungslegung (Vertiefung)															
d) Internationales Controlling					3	2									
- Controlling in internationalen Unternehmen					3	2									
- Übungen und Fallstudien zum internationalen Controlling					3	2									
- Wertorientiertes Controlling					3	2									
e) Internationales Marketing und Außenhandel 1					6	4									
- Principles of Marketing in an international Context					3	2									
- BWL des Außenhandels 1															
f) Internationales Marketing und Außenhandel 2							6	4							
- Advanced Studies in International Marketing							3	2							
- BWL des Außenhandels 2															
g) Internationaler Einzelhandel							6	4							
- Institutionelle + entsch.-theoretische Aspekte des int. Einzelh.							3	2							
- Aktuelle Entwicklungen des int. Einzelhandels															
Summe	0	0	0	0	9	6	9	6	0	0	0	0	18	12	10%
Study abroad modules															
12) BWL/WL/Specialisation/Wahlfach									30	22			30	22	
Summe	0	0	0	0	0	0	0	0	30	22	0	0	30	22	17%
Transferable Skills modules															
13) Planspiel Global Management							6	4					6	4	
14) Projekt Internationale Unternehmensführung												16	8	8	
15) Bachelor-Thesis												12	10	10	
16) Kolloquium												3	2	2	
Summe	0	0	0	0	0	0	6	4	0	0	30	20	36	24	20%
SUMME GESAMT	30	22	30	22	30	23	30	22	30	22	30	20	180	131	100%
Anzahl Prüfungen	4		4		4		5		x		3		20		

Anlage 2: Eingeschränkt wiederholbare Modulabschlussprüfungen

Modulname	Prüfungsleistung
Management	<ul style="list-style-type: none">• Klausur von 120 Minuten
Volkswirtschaftslehre	<ul style="list-style-type: none">• Klausur von 120 Minuten zuzüglich einer Hausarbeit von 3 Wochen Bearbeitungszeit
International Business Economics	<ul style="list-style-type: none">• Mündliche Prüfung von 20 Minuten
Rechnungswesen und Steuern	<ul style="list-style-type: none">• Klausur von 180 Minuten
Corporate Strategy in Global Regions	<ul style="list-style-type: none">• Klausur von 120 Minuten
Quantitative Methoden	<ul style="list-style-type: none">• Klausur von 120 Minuten
Wirtschaftsrecht	<ul style="list-style-type: none">• Klausur von 120 Minuten
Business English	<ul style="list-style-type: none">• Klausur von 120 Minuten (50% der gesamten Modulnote)
Wirtschaftsfremdsprache 2 Teil A	<ul style="list-style-type: none">• Klausur von 120 Minuten
Wirtschaftsfremdsprache 2 Teil B	<ul style="list-style-type: none">• Klausur von 120 Minuten
Grundlagen Arbeitsmethodik	<ul style="list-style-type: none">• Klausur von 90 Minuten zuzüglich einer Hausarbeit von 2 Wochen Bearbeitungszeit
Internationale Personalökonomie I	<ul style="list-style-type: none">• Klausur von 120 Minuten
Internationale Personalökonomie II	<ul style="list-style-type: none">• Klausur von 120 Minuten
Internationale Rechnungslegung	<ul style="list-style-type: none">• Klausur von 120 Minuten
Internationales Controlling	<ul style="list-style-type: none">• Klausur von 120 Minuten
Internationaler Einzelhandel	<ul style="list-style-type: none">• Klausur von 120 Minuten
Internationales Marketing und Außenhandel 1	<ul style="list-style-type: none">• Klausur von 120 Minuten
Internationales Marketing und Außenhandel 2	<ul style="list-style-type: none">• Klausur von 120 Minuten
Planspiel Global Management	<ul style="list-style-type: none">• Abschlussdokumentation der Planspielrunden
Projekt Internationale Unternehmensführung	<ul style="list-style-type: none">• Abschlussdokumentation des Projektes

Anlage 3: Modulteilprüfungen

a) eingeschränkt wiederholbare Modulteilprüfungen

Modul	Teilmodul	Teilmodulprüfung
Wirtschaftsfremdsprache 2 Teil A	- Wirtschaftsfremdsprache 2.1	Klausur von 120 Minuten
Wirtschaftsfremdsprache 2 Teil B	- Wirtschaftsfremdsprache 2.3	Klausur von 120 Minuten
Business English	- Business English 1	Klausur von 90 Minuten (25% der gesamten Modulnote)

b) uneingeschränkt wiederholbare Modulteilprüfungen

Modul	Teilmodul	Teilmodulprüfung
Business English	- Business English 1	Präsentation von 15 Minuten Dauer (25% der gesamten Modulnote)